

PRESSEMITTEILUNG

Dynamisches Wachstum in allen Geschäftsfeldern

- **Konzernumsatz und normalisiertes EBITDA wachsen jeweils um 39 Prozent im ersten Halbjahr**
- **Erstmalig mehr als eine Milliarde Euro Umsatz in den ersten sechs Monaten**
- **CEO Klaus-Peter Schulenberg: „Das Wachstum ist das Ergebnis unseres breiten und tiefen Portfolios sowie der erfolgreichen Internationalisierungsstrategie.“**

München, 24.08.2023 – CTS EVENTIM setzt seinen dynamischen Wachstumskurs fort und durchbricht die Schallmauer von einer Milliarde Euro Umsatz erstmals bereits nach nur sechs Monaten eines Jahres. Die normalisierte EBITDA-Marge bestätigt den Vorjahreswert und liegt erneut bei sehr guten 17 Prozent.

Vor allem die Breite und Vielfalt an nachgefragten Musik- und Sport-Events haben sich sowohl im Ticketing als auch im Live Entertainment Segment besonders positiv auf den Geschäftsverlauf ausgewirkt. Neben zahlreichen Tourneen – darunter von Herbert Grönemeyer, Hans Zimmer und P!nk – gehörten auch internationale Sportveranstaltungen wie etwa die Leichtathletik-WM in Budapest, die zurzeit ausgetragen wird, zu den Highlights des ersten Halbjahres. Insgesamt verkaufte CTS EVENTIM von Januar bis einschließlich Juni 23 Prozent mehr Onlinetickets als im Vorjahreszeitraum.

Konzern: Starkes Umsatzwachstum und stabile normalisierte EBITDA-Marge

Der Konzernumsatz steigt im ersten Halbjahr 2023 um 39 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 1,021 Milliarden Euro. Das starke Plus resultiert auch aus dem Wegfall der Corona-Beschränkungen, die besonders im 1. Quartal des Vorjahres beide Segmente noch spürbar belastet haben. Gegenüber dem Vor-Corona-Jahr 2019 beträgt das Umsatzwachstum 47 Prozent.

Das normalisierte Konzern-EBITDA legt erneut deutlich zu und beträgt im ersten Halbjahr 170,8 Millionen Euro (+ 39 Prozent) und bezogen auf das 2. Quartal 94,8 Millionen Euro (- 5 Prozent). Das Ergebnis des 2. Quartals im Vorjahr enthielt noch staatliche Zuschüsse aus Corona-assoziierten Sonderprogrammen in Höhe von rund 25 Millionen Euro. Ohne diese Zuschüsse wäre das normalisierte EBITDA im zweiten Quartal um 27 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Gegenüber 2019 wächst das normalisierte EBITDA um 73 Prozent.

Die normalisierte EBITDA-Marge liegt wie im Vorjahreszeitraum bei sehr guten 17 Prozent und trotz damit den Auswirkungen durch die allgemeine Preissteigerung.

Ticketing: Mengen- und Umsatzwachstum auf breiter Basis

Im Segment Ticketing legt der Umsatz der Monate Januar bis Juni 2023 verglichen zum Vorjahr um 41 Prozent auf 284,6 Millionen Euro zu. Es wurden 6,4 Millionen Onlinetickets mehr verkauft als im Vorjahreszeitraum. Für das nachhaltige Wachstum waren in der ersten Jahreshälfte vor allem die große Anzahl erfolgreicher Veranstaltungen und Tournées in der Breite verantwortlich. Das normalisierte EBITDA stieg um 48 Prozent auf 122,3 Millionen Euro im ersten Halbjahr. Größte Wachstumstreiber bleiben die Kernmärkte Deutschland, Italien und Österreich.

Live Entertainment: Deutliches Plus von Umsatz und Ergebnis im ersten Halbjahr 2023

Auf die ersten sechs Monate gesehen steigt auch im Segment Live Entertainment der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr deutlich auf 751,0 Millionen Euro (+ 39 Prozent) und das normalisierte EBITDA auf 48,5 Millionen Euro (+ 21 Prozent).

Besonders erfreulich ist außerdem der Umsatz in den USA von gut 50 Millionen Euro im ersten Halbjahr 2023. Für das Gesamtjahr wird ein Umsatz von mehr als 100 Millionen Euro erwartet.

Dank des erfolgreichen Kostenmanagements bleibt die normalisierte EBITDA-Marge selbst angesichts stark gestiegener Produktionskosten sowohl in der Drei- als auch Sechsmontatsbetrachtung um nur jeweils einen Prozentpunkt unterhalb des Vorjahres.

Ausblick

Der Vorverkauf der „The Eras Tour“ von Taylor Swift und damit des Megasellers des laufenden Jahres startete sehr erfolgreich im Juli und ist daher erst ab dem 3. Quartal ergebniswirksam. Auch das volumenstarke Geschäft des französischen Ticketing-Marktführers France Billet wird erst ab dem Zeitpunkt voll konsolidiert, an dem die im August angekündigte Übernahme der Anteilsmehrheit vollzogen ist. Und schließlich ist in den vorgelegten Zahlen auch der CTS EVENTIM als Gesellschafterin der autoTicket GmbH zustehende Teil der Entschädigungszahlung aus dem Pkw-Maut-Schiedsverfahren noch nicht enthalten.

Die positive Geschäftsentwicklung in den ersten sechs Monaten des Jahres stimmt optimistisch auch für die zweite Jahreshälfte. Für das Gesamtjahr 2023 rechnet der Vorstand sowohl mit höherem Umsatz als auch mit höherem normalisierten EBITDA gegenüber dem Vorjahr.

CEO Klaus-Peter Schulenberg: *„Das Wachstum ist das Ergebnis unseres breiten und tiefen Portfolios sowie der erfolgreichen Internationalisierungsstrategie. Nach den Marktverzerrungen durch Corona-bedingte Nachholeffekte befindet sich CTS EVENTIM wieder im ‚Normalbetrieb‘. Normal bedeutet für uns dynamisches Wachstum aus eigener Kraft und der Auf- und Ausbau bestehender wie neuer Geschäftsfelder. Die erste Jahreshälfte hat gezeigt, dass CTS EVENTIM mit großer Flexibilität und viel*

Unternehmergeist auf allen Ebenen auch die aktuellen, volkswirtschaftlichen Herausforderungen erfolgreich meistert und den dynamischen Wachstumskurs beibehält. In allen relevanten Dimensionen liegen Markt und Konzern weit über Vor-Corona-Niveau.“

Umsatz	Q2 2023	Q2 2022	Q2 2023 vs. Q2 2022	Q2 2019	6M 2023	6M 2022	6M 2023 vs. 6M 2022	6M 2019
	[Mio. EUR]	[Mio. EUR]		[Mio. EUR]	[Mio. EUR]	[Mio. EUR]		[Mio. EUR]
CTS Konzern	654,7	595,1	10%	413,9	1.021,0	734,4	39%	696,6
Ticketing	136,3	125,0	9%	95,8	284,6	201,5	41%	200,2
Live Entertainment	527,2	476,4	11%	322,3	751,0	541,5	39%	504,5
Konsolidierung ¹	-8,8	-6,2	-	-4,2	-14,6	-8,6	-	-8,2

Normalisiertes EBITDA	Q2 2023	Q2 2022	Q2 2023 vs. Q2 2022	Q2 2019	6M 2023	6M 2022	6M 2023 vs. 6M 2022	6M 2019
	[Mio. EUR]	[Mio. EUR]		[Mio. EUR]	[Mio. EUR]	[Mio. EUR]		[Mio. EUR]
CTS Konzern	94,8	100,1	-5%	54,7	170,8	122,9	39%	111,8
Normalisierte EBITDA-Marge	14%	17%		13%	17%	17%		16%
Ticketing	54,6	56,4	-3%	32,5	122,3	82,8	48%	74,4
Normalisierte EBITDA-Marge	40%	45%		34%	43%	41%		37%
Live Entertainment	40,3	43,7	-8%	22,2	48,5	40,0	21%	37,4
Normalisierte EBITDA-Marge	8%	9%		7%	6%	7%		7%

Über CTS EVENTIM

CTS EVENTIM ist einer der international führenden Anbieter in den Bereichen Ticketing und Live Entertainment. Pro Jahr werden ca. 250 Millionen Tickets über die Systeme des Unternehmens vermarktet – stationär, online und mobil. Zu den Onlineportalen zählen Marken wie eventim.de, oeticket.com, ticketcorner.ch, ticketone.it und entradas.com. Zur CTS EVENTIM-Gruppe gehören zahlreiche Veranstalter von Konzerten, Tourneen und Festivals wie „Rock am Ring“, „Rock im Park“, „Hurricane“, „Southside“ oder „Lucca Summer“. Gemäß dem „Global Promoter Ranking 2022“ von Pollstar ist die Gruppe der drittgrößte Veranstalter der Welt. Darüber hinaus betreibt CTS EVENTIM einige der renommiertesten Veranstaltungsstätten Europas, etwa die Kölner LANXESS arena, die K.B. Hallen in Kopenhagen, die Berliner Waldbühne und das EVENTIM Apollo in London. Die CTS Eventim AG & Co. KGaA (ISIN DE 0005470306) ist seit 2000 börsennotiert und Mitglied des MDAX. Der Konzern erwirtschaftete 2022 in mehr als 20 Ländern einen Umsatz von 1,9 Mrd. Euro.

Pressekontakt

Christian Colmorgen

Head of Corporate Communications
communications@eventim.de

Investor Relations

Marco Haeckermann

Vice President Corporate Development & Strategy
marco.haeckermann@eventim.de
Tel.: +49.421.3666.270